

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1871

13.1.1871 (No. 12)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 12.

Freitag den 13. Januar

1871.

Bekanntmachung.

Nr. 735. Aus der Maria-Victoria-Stiftung zu Offenburg sind für das Jahr 1870/71 drei **Aussteuerpreise** von je 333 fl. 20 fr. an tugendhafte arme Mädchen katholischer Religion aus den vormals baden-baden'schen Landestheilen zu vergeben. Diejenigen armen Mädchen, welche das 16. Lebensjahr zurückgelegt haben und sich um einen Aussteuerpreis bewerben wollen, werden aufgefordert, sich binnen 4 Wochen an ihre geistlichen und weltlichen Ortsvorgesetzten zu wenden und dieselben um Ausstellung von Zeugnissen über Alter, Ehrbarkeit und Arbeitsamkeit, Vermögens- und Familienverhältnisse und um Vorlage ihrer Gesuche nebst Zeugnissen an die unterfertigte Stelle zu bitten. Die Bürgermeisterämter Beiertheim, Sulach, Darlanden und Grünwinkel werden aufgefordert, dies in ihren Gemeinden noch besonders bekannt zu machen.

Karlsruhe, den 9. Januar 1871.

Großh. Bezirksamt.

Rasina.

Beller.

Bekanntmachung.

Nr. 737. Aus der Georg-Elisabeth'schen Stiftung zu Baden sind für das Jahr 1870/1871 die **Aussteuerpreise** von je 333 fl. 20 fr. an **verwaiste** arme Mädchen katholischer Religion aus den vormals baden-baden'schen Landestheilen zu vergeben und zwar nach der in dieser Stiftung vorgeschriebenen Reihenfolge diesmal:

1. ein Preis für eine Waise aus dem Orte **Dietsheim**, Amts Nastatt, oder aus dem Orte **Saueneberstein**, früher Amts Nastatt, jetzt Amts Baden;
2. zwei Preise für Waisen aus sämtlichen **altbadischen Orten** mit Ausnahme jener, welchen den vormaligen Oberämtern **Nastatt, Mahlberg und Eberstein** (nach dem Bestand von 1871) a gehören.

Diejenigen armen verwaisten (wenigstens vaterlosen) Mädchen, welche das 16. Lebensjahr zurückgelegt haben und sich um einen Aussteuerpreis bewerben wollen, werden aufgefordert, sich binnen 4 Wochen an ihre geistlichen und weltlichen Ortsvorgesetzten zu wenden und dieselben um Ausstellung von Zeugnissen über Alter, Ehrbarkeit und Arbeitsamkeit, Vermögens- und Familienverhältnisse und um Vorlage ihrer Gesuche nebst Zeugnissen an dieselbe Stelle zu bitten.

Die Bürgermeisterämter Beiertheim, Sulach, Darlanden und Grünwinkel haben diese Bekanntmachung alsbald noch besonders in ihren Gemeinden zu verkünden.

Karlsruhe, den 9. Januar 1871.

Großh. Bezirksamt.

Rasina.

Beller.

2.2. Naturwissenschaftlicher Verein.

Freitag den 13. d. M., Abends 7 1/2 Uhr: Sitzung in den Vier Jahreszeiten.

Männer-Hilfsverein.

2.2. (II. Hilfscorps, Rotte III).

Die Mitglieder sind auf **Freitag Abend 8 1/2 Uhr** zu einer dringenden Besprechung in die Bahnrestauration eingeladen und gebeten, **zahlreich und pünktlich** zu erscheinen. Karlsruhe, den 10. Januar 1871. Für die Rotte: Dr. Cathian.

Bekanntmachung.

In Folge des Aufrufes zur Beschaffung warmer Fußbekleidung für durchpassirende Truppen ist bei den Sammelstellen eingegangen: von Herrn Seidel in Amsterdam 10 fl.; Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Prinzessin Wilhelm 50 fl.; Frau Luise Wagner 2 fl.; Frau Gartendirektor Mayer 1 fl. 45 fr.; durch die Braun'sche Hofbuchhandlung aus der Sammelbüchse Nr. 1 29 fl. 22 fr., aus der Sammelbüchse Nr. 2 24 fl. 23 fr.

Zusammen 117 fl. 30 fr.
Laut Veröffentlichung im Tagblatt vom 11. d. M. 2700 fl. 31 fr.

Summa 2818 fl. 1 fr.

Wofür Quittung.

Von H. N. 1 Paar Stauder, 1 Shawl; Ungenannt 1 Paar Schuhe, 9 Leibbinden; vom Luisenhaus 9 Paar Ueberschuhe; C. H. 10 Paar Ueberschuhe; Strumpfflicker S. A. Eitinger 3 Paar Salbandschuhe; Frau Tresurt, geb. Müller, 3 Paar Ueberschuhe; Frau Engler Wittwe 2 Paar Tuschuhe; Legationssekretär Leop. v. Stetten 12 Paar Salbandschuhe; Ungenannt 2 Paar Ueberschuhe; Frau Hoffmann Wittwe 6 Paar Ueberschuhe; Ungenannt 3 Paar Ueberschuhe; S. H. 2 Paar Ueberschuhe; Frau Hoffmiller Lautermilch 6 Paar Ueberschuhe; Ungenannt 3 Paar Socken, 2 Paar Unterhosen, 1 Jade; Ungenannt 2 Paar Stauder, 2 Kapuzen; Ungenannt 2 Paar Ueberschuhe; Frau Bender 5 Paar Ueberschuhe; Frau Gartendirektor Mayer 5 Paar Tuschuhe; Ungenannt 5 Paar Ueberschuhe; Ungenannt 2 Paar Tuschuhe; Jffland zum Erbprinzen 24 Paar Strohschuhe; Ungenannt 1 Paar Teppiche; durch den Männer-Hilfsverein von Denzlingen 8 Paar Tuschuhstiefel; Frau Mina Schmoif aus Fahr 5 Paar Salbandschuhe, 6 Paar Socken; Ungenannt 1 Paar Ueberschuhe; Frau Postath Omelin 6 Paar Tuschuhe.

Das mit M. Sch. Reclamirte ist bereits in Nr. 4 veröffentlicht.

Die Correctur in Nr 6 muß statt G. S. und L. S. beidemale L. L. heißen.

Karlsruhe, den 12. Januar 1871.

Lauter, Oberbürgermeister.

Bekanntmachung.

Wid nunmehr Blechner Karl Kiefer von hier für verschollen erklärt und dessen Vermögen den nächsten Erbberechtigten in fürsorglichen Besitz gegen Sicherheitsleistung übergeben.

Karlsruhe, den 9. Januar 1871.

Großh. Amtsgericht.

Eisen. W. Frank.

Bekanntmachung.

August Scherer von Karlsruhe wird nunmehr für verschollen erklärt und dessen Vermögen seinen nächsten Verwandten gegen Sicherheitsleistung in fürsorglichen Besitz gegeben.

Karlsruhe, den 31. Dezember 1870.

Großh. Amtsgericht.

Eisen. W. Frank.

Karlsruher Wehlmarkt

vom 11. Januar 1871:

Wehldurchschnittspreise pro 100 Pfund.	
Rusmehl Nr. 1	12 fl. 30 fr.
Schwimmehl Nr. 1	12 fl. 10 fr.
Mehl in 3 Sorten	10 fl. 40 fr.
In der hiesigen Wehlballe blieben aufgestellt	56,764 z Mehl.
Eingeführt wurden v.	
1. bis 11. Januar	312,145 z Mehl.
	368,909 z Mehl.
Davon verkauft	301,501 z Mehl.
Blieben aufgestellt	67,408 z Mehl.

Zimmer zu vermieten.

* Innerer Zirkel 5 ist im zweiten Stock ein möblirtes Zimmer auf den 1. Februar d. J. zu vermieten.

Männer-Hilfsverein.

Erfrischungsdienst am Bahnhof.

Dienstanstheiler

für Freitag den 13. bis Samstag den 14. Januar, Nachmittags 1 Uhr.

- Nr. 1 bis 4 Uhr: Nr. 48 Hr. G. Rishaupt, Nr. 52 Hr. Chr. Föhringer;
- Nr. 4 bis 7 Uhr: Nr. 55 Hr. A. Gerhards, Nr. 68 Hr. G. Bernhart,
- Nr. 7 bis 11 Uhr: Nr. 50 Hr. J. Birnstill, Nr. 56 Hr. G. Herrmann;
- Nr. 11 bis 14 Uhr (N.D.): Nr. 109 Hr. J. Bodenweber, Nr. 111 Hr. C. Wittum, Nr. 113 Hr. L. Wader,
- Nr. 114 Hr. G. Wanner;
- Nr. 7 bis 10 Uhr: Nr. 57 Hr. J. Kaufmann, Nr. 61 Hr. G. Lister;
- Nr. 10 bis 11 Uhr: Nr. 64 Hr. W. Gilling, Nr. 67 Hr. L. Dörle.

Pferdversteigerung.

Donnerstag den 19. d. M., Vormittags 10 Uhr, wird im Kasernhofe zu Gottesau ein dienstuntaugliches Pferd gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 12. Januar 1871.
Das Commando des Train Ersatz- Detachements.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

- 2.1. Amalienstraße (Sommerseite) ist der mittlere Stock nebst Zugehör auf den 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.
- Herrenstraße 42 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller sammt Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ein großer Platz mit Schopf dazu gegeben werden.
- Schützenstraße 12 ist der zweite Stock, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Speisekammer, auf den 23. April zu vermieten.

Schmittbauer
Amalien
Kraus

Wohnungen zu vermieten.

In der Jähringerstraße 42 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, auf die Straße gehend, nebst Küche, Keller, und im Hintergebäude eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör an Familien ohne Kinder auf 23. April d. J. zu vermieten.

Waldstätter

6.1. In der Mitte der Stadt ist die bel-étage eines Hauses, bestehend in 1 Salon und 7 Zimmern nebst Zugehör, auf kommen- des Januar- oder Aprilquartal zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Iman
Lundig
Fischer
Kronenstr.

2.2. Durlach. Kronenstraße 4 sind 2 Wohnungen, jede von 3-4 Zimmern nebst Zugehör, auf den 23. April zu vermieten die eine kann auch sogleich bezogen werden. Weitere Auskunft erteilt Karl Löwer.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Ein schönes, gut möbliertes Zimmer ist gegenüber dem gräflich Langenstein'schen Garten sogleich oder auf später zu vermieten. Näheres Stephaniensstraße 36.

Hallenwiese
Kopfbaustr.

Waldstraße 1, Eingang innerer Zirkel, ist ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

Ein möbliertes Mansardenzimmer und ein Parterre-Zimmer, beide mit zwei Kreuzstöcken, schön möbliert, sind sogleich zu vermieten: innerer Zirkel 19 im Laden.

Neue Waldstraße 44, im zweiten Stock, ist ein schön möbliertes Zimmer, zu welchem auf Verlangen auch ein Schlafzimmer gegeben werden kann, sogleich oder später zu vermieten.

Herrenstraße 28 ist ein einfach möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. Februar zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch zu erfahren.

Karlsruhe 11 ist ein unmöbliertes, schönes Mansardenzimmer sogleich oder später zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche.

Unterzeichneter sucht eine reinliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer auf 23. April zu mieten.
C. Ruppberger, Steinhauer.

3.1. Eine kleine Familie, welche in Karlsruhe ihren ständigen Aufenthalt zu nehmen beabsichtigt, wünscht eine Wohnung von 4-5 Zimmern (worunter 3 größere), wozüglich mehr in einem äußeren Stadtteil gelegen, auf 23. April d. J. zu mieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mieth-Gesuch.

2.2. Es wird auf den 23. April ein Laden mit Wohnung nebst Zugehör in guter Geschäftslage zu mieten gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 13 im untern Stock.

Laden- und Wohnungsgesuch.

2.2. Auf den 23. April oder Juli wird ein Laden nebst Wohnung oder auch eine Parterrewohnung in einem belebten Stadtteil zu mieten gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. A. L. Müller Kronenstr. 45

Dienst-Anträge.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und gut empfohlen wird, findet bei einer kleinen Familie sogleich eine Stelle. Näheres Amalienstraße 15 im zweiten Stock.

Ein solides, gesetztes Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und das Zimmer reinigen gründlich versteht, kann sogleich eine Stelle erhalten. Näheres Friedrichsplatz 5, die vordere Stiege, bei C. Rishaupt sen.

Ein Mädchen, welches in den häuslichen Geschäften gut erfahren ist, wird sogleich gesucht. Zu erfragen Adlerstraße 5.

Dienst-Gesuche.

Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, putzen und nähen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 25 im Hinterhaus im dritten Stock.

Eine gesetzte Person, welche selbstständig einer Küche vorstehen kann, sowie mehrere einfache Mädchen vom Lande, welche sich allen vorkommenden Hausarbeiten willig unterziehen, suchen sogleich Stellen. Zu erfahren im Stellennachweis-Institut von Frau Sommerhalter, Steinstraße 11 unten.

Kapitalgesuch.

Ein Kapital von 1200 fl. wird gegen doppelte Versicherung in Liegenschaften, zu 5 % verzinslich, von einem Landmanne aufzunehmen gesucht. Näheres Adlerstraße 21 im untern Stock.

General-Agentur!!!

2.2. Eine solide Vieh-Versicherungsgesellschaft sucht einen thätigen, umsichtigen und cautiousen, fähigen Generalagenten. Fr. Off. unter „General-Agentur“ befördert das Annoncen-Bureau von Eugen Fort in Leipzig. *Luzern Fort Leipzig*

Stellenanträge.

3.3. Pforzheim. Eine gewandte erste Maschinennäherin wird zum sofortigen Eintritt für ein Hemdengeschäft gesucht. Lusttragende wollen sich unter Angabe ihrer seitherigen Beschäftigung wenden an
W. G. Erttler.

Ein junger Mensch, welcher eine hübsche Handschrift schreibt und gute Zeugnisse aufweisen kann, findet auf einem Bureau sogleich eine Stelle. Das Nähere ist im Kontor des Tagblattes zu erfahren. *Kaufmannsamt*

Bursche-Gesuch.

2.2. Ein junger Bursche wird als Handlanger beim kunstgewerblichen Unterricht in der Landesgewerbehalle angenommen. Neben angemessener Bezahlung ist einem Befähigten Gelegenheit geboten, am Unterricht Theil zu nehmen. *(Komm. W. d. M.)*

Lehrlings-Gesuch.

3.1. Ein junger Mann mit guter Schulbildung kann sogleich in meinem Geschäft als Lehrling eintreten.
Ludwig Dehl, Langestraße 177.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.1. In meinem Geschäft kann ein mit den nöthigen Kenntnissen versehenes, gestittetes, junges Mädchen Aufnahme finden.
Ludwig Dehl, Langestraße 177.

Näherinnen

für Flanellhemden finden geschnittene Arbeit bei
N. L. Homburger,
Langestraße 203.

2.2. Einfache Flanellhemden, das Stück zu 14 kr., werden ausgegeben: Karlsruhe 13a im dritten Stock, Eingang Akademiestraße.

Verloren.

Ein Doppelrock von einem blauen Kleide wurde Dienstag Abend von der Lange- durch die Waldstraße in's Theater verloren. Der Finder möge solchen gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abgeben.

Mittwoch Abend wurde von der Lange- durch die Herrenstraße und vordern Zirkel ein feines Batist-Sacktuch mit gelöcheltem Saum verloren. Der Finder wird gebeten, es Stephaniensstraße 56 gegen Belohnung abzugeben.

Handwritten notes on the right margin.

Verloren.

Ein gefütterter Winterhandschuh wurde verloren. Der Finder wird gebeten, ihn im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zugelaufener Hund.

Stephanienstraße 10 ist Dienstag ein Hund zugelaufen. Der Eigentümer kann denselben gegen die Einrückungsgebühr in Empfang nehmen.

Hausverkauf.

Im westlichen Stadttheil ist ein neues, zweistöckiges Wohnhaus um den Preis von 13,000 fl. sofort zu verkaufen und das Nähere Stephanienstraße 45 im untern Stock Mittags zwischen 12 und 3 Uhr zu erfahren.

Klavier-Verkauf.

Ein gutes Tafelpiano mit 6 Oktaven von P. Kulmbach in Heilbronn, für Anfänger sehr geeignet, empfiehlt zu billigem Preise
Alex. Frey, Hof-Musikalienhändler.

Heidelberg. Hausverkauf.

8.1. Ein dreistöckiges Eckhaus mit Hof und Nebenanbau in der frequentesten Lage der Stadt Heidelberg, das sich zu jedem Geschäfte, besonders aber für eine Bäckerei, einen Metzger oder ein Spezereigeschäft eignet, indem diese Geschäfte am Plage gänzlich fehlen, ist zu verkaufen. Nähere Auskunft wird erteilt Friedrichstraße 12 in Heidelberg.

Haellischer Hauskaufgeuch.

In guter Lage wird ein größeres Haus wo möglich mit Garten, zu kaufen gesucht. Anerbieten mit Preisangabe wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Kauf-Geuch.

Durlacherthorstraße 24 werden angerauchte Meerschamköpfe, sowie ein großer Koffer nebst Sandkoffer zu kaufen gesucht.

Theaterplatz zu vergeben.

3.1. Ein halber Parterre-Logen-Platz, gerade Tour, kann sogleich abgegeben werden. Näheres bei Logenschließer Schuh.

Gesuch.

Es wird eine gute Familie gesucht, welche ein Mädchen von 8 Jahren sogleich in Kost nimmt. Näheres bei Frau Florer, Langestraße 54.

Privat-Bekanntmachungen.

Dr. med. Koch's

Fleisch-Chocolade

von
Ch. Wider in Feuerbach
bei Stuttgart.

Von den berühmtesten Aerzten anerkannt und empfohlen als werthvolles Nahrungsmittel gegen Ruhr, Schwäche, Abweichen ic., sowie für Soldaten im Felde und auf Reisen. Zu haben in 1/2 & 1/4 Pf. à 42 kr. und 1/4 & 1/8 Pf. à 21 kr. bei

Ludwig Fesenbeckh,
3.1. 36 Langestraße 36.

**Glacirte Aprikosen,
glacirte Kirschen,
sowie
gemischte und glacirte
Früchte,**

legtere auch in eleganten Schachteln
bei
C. Däschner,
Großherzoglicher Hoflieferant.

**Paniermehl
(Cotelettemehl)**

wieder eingetroffen bei
Ludwig Fesenbeckh,
3.1. Langestraße 36

Gegen Husten

empfehle ich beiens
ächten Schweizer Kräuterzucker,
Soniq-Zucker, Summi-Kugeln,
acht schwarzen Husten-Kandis,
amerikanische Malzbonbons,
bestes Calabreser Lakris.
Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

**Für Brust- und Hustenleidende
sehr zu empfehlen sind die von Ch. Wider
in Feuerbach bei Stuttgart bereiteten
Isländisch-Moos-Maltinen.**

Dieselben enthalten außer der so wohlbätigen Kraft des isländischen Mooses eine starke Füllung von noch flüssigem reinem Malzextract, welche in jedem Stück sichtbar ist.

Zu haben in Schachteln à 18 kr. bei
Ludwig Fesenbeckh,
3.1. 36 Langestraße 36.

**Hanssen's feinsten Dorich-
leberthran**

ist wieder frisch eingetroffen bei
C. F. Dollmätich Sohn.

Lakristäfelchen,

sehr beliebtes und bewährtes Mittel gegen Husten und Heiserkeit, in Schachteln à 6, 9 und 12 kr., sowie offen vorräthig bei

Ludwig Fesenbeckh,
3.1. 36 Langestraße 36.

**Achte Straßburger
Gänseleberpasteten**

in Terrinen, sowie in Teig empfiehlt
C. Däschner,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Gut conservirte alte Salzsäcke
(zum Buzen sehr verwendbar)

en gros et en détail bei
3.1. F. E. Weißbrod.

**Recht russischen
Astrachan-Caviar,
nordische
Solsteiner
Pfaalmuscheln,
geräucherten
Heinlachs
und englische
Speckbückinge**

empfehl
C. Däschner,
Großherzoglicher Hoflieferant.

**Frische
Cabeljau**

empfi hlt
J. Schnappinger,
Langestraße 140.

**Heute:
gewässerter Laberdan,
Speck- und Bratbückinge,
Kieker Bückinge**

bei Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

**Frische
Schellfische**

sind eingetroffen bei
Louis Dörle.

**Chester-Käse,
holl. Mahm- und
holl. Edamer-,
Parmesan-,
Münster-,
Emmenthaler und
grünen Kräuterkäs**

empfehl
C. Däschner,
Großherzoglicher Hoflieferant.

**Unterhosen und Jacken,
in Wolle und Baumwolle, für Militär em-
pfehl billigst**
J. A. Ettlinger, Langestraße 127 b.

Cold-Cream per Loth 6 fr.
Glycerine-Crème per Loth 6 fr.

Sonigmandelteig per Loth 4 fr.,
vorzüglichstes Mittel gegen aufgesprungene
Hände, stets frisch bei

F. Epelter.

Weißer, flüssiger Leim

von **Ed. Gaudin** in Paris.

Kalt zu gebrauchen in geringer Quantität; zum
Leimen von Papier, Pappdeckel, Porzellan,
Glas und anderen Sachen.

Zu haben à Flacon 14 und 28 fr. bei
12.7. **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

Winterhandschuhe

in allen Sorten, für Herren und Da-
men, sowie **Militärhandschuhe**,
mit **Pelz- und Wollfutter**, sind
soeben eingetroffen, was empfehlend anzeigt

Ludwig Oehl,

3.1. Langestraße 177.

Salbandschuhe

für **Militär**

sind wieder in großer Auswahl
eingetroffen bei

J. A. Ettlinger,

Langestraße 127b.

Militär-Socken

zu den billigsten Preisen, sowie

Vorposten-Strümpfe

sind wieder eingetroffen, was empfehlend
anzeigt

Ludwig Oehl,

3.1. Langestraße 177.

Empfehlung.

— Alle Artikel von **Weißwaren**,
sowie ganze **Aussteuern** werden schnell
und billig besorgt bei

Frau Federlechner,
Langestraße 96.

* **Frische Leber- und Griebenwürste**
nebst **Schwartenmagen** empfiehlt heute
Abend **W. Prinz**, Hofmeßger,
Amalienstraße 22.

Die Leihbibliothek von C. Koch,

109 Langestraße 109,
empfiehlt die neuesten und besten Werke der
deutschen und französischen Belletristik. Das
Geschäft ist geöffnet jeden Tag von 8—12
und von 1—7 Uhr; an Feiertagen und Sonntagen
von 11—12 und von 1—2 Uhr.

Kataloge gratis.
Auch habe ich den **Lahrer** hinkenden Boten
zu verkaufen. 3.1.

Interrutsche
Annouces 80 = *Stuttgart*
esperitio

Reichhaltig und gediegen

bietet das Südd. Börsen- und Handelskursblatt,
welches täglich in Stuttgart erscheint, nicht
nur die telegraphisch bezogenen Course aller
Börsen- und Handelsplätze, sondern auch sämt-
liche Loosziehungen. Den Abonnenten wer-
den überdies ihre Loose **gratis** nachgesehen,
zu welchem Zweck dieselben der Redaction ein
Verzeichnis einsenden wollen. Vierteljährlich
bei allen Posten 1 fl. 45 fr.

Gegen Frostbeulen

wird **Academiestraße 23** im untern Stock ein
sicheres Mittel verkauft. *E. Schlegel*

Cäcilien-Verein.

Morgen Vormittag 11 Uhr im großen
Eintrachtsaal Generalprobe für das 2.
Konzert.

Carl Däschner,

Großherzoglicher



Hoflieferant,

empfeht

Champagner

von den Häufern

Veuve Cliquot Pomardin,

Louis Röderer, carte blanche,

Pommery & Greno

in Reims,

Moët & Chandon, Ay crémant rosé,

Moët & Chandon, Ay mouss. supr.

in **Epervan,**

Aubertin & Cie.

in **Faguières;**

Deutsche Schaumweine

von

F. A. Silligmiller und

J. Oppmann

in **Würzburg.**

Eine frische Sendung meines bekannten

— **Familien-Chee's** —

sowie eine feinere Sorte

— **Becco mit Blüten** —

in verschiedener Original-Packung habe ich soeben wieder erhalten.

Beide Sorten kann ich als ganz vorzüglich im Geschmack auf's Beste empfehlen.

A. Himmelheber,

Langestraße 165.

Herren-Schaftstiefel mit Doppelsohlen, **Kid-**
und **Wichsleder-Stiefel** für Damen und Kinder
habe ich eine reiche Auswahl und empfehle solche unter
Garantie bester Waare zu den bekannten billigen Preisen.

3.2.

G. Craub, Langestraße 54.

*Imp. Annoncen Expedition
Nuttigkeit*

Eine Novität von unlängbarem Werthe für die gesammte Industrie- und Handelswelt kommt soeben in unseren Besitz; es betitelt sich diese „Geschäftstagebuch und Insertions-Kalender auf das Jahr 1871, herausgegeben von der Süddeutschen Annoncen-Expedition in Stuttgart“, 16 Bogen stark, äußerst geschmackvoll und praktisch ausgestattet, mit einer guten colorirten Karte Deutschlands (von G. Serth) versehen. Von dem reichen Inhalte dieser originellen Novität heben wir nur folgende Abtheilungen hervor: „Zeitungskatalog“ (In- und Ausland), „Fachzeitschriften“ (im Auszug), „Dreisregister zum Zeitungskatalog“. Aus den „Geschäftlichen Notizen“: Außer Cours gesetztes Papiergeld. Werth der bekanntesten Silber- und Goldmünzen. Zinsentabelle für Capital und Wechsel. — Coupons-Kalender für 1871. — Depeschen-Tarife und für Briefpostsendungen. Wechselstempelsteuer im Auszuge etc.

Wir empfehlen das „Geschäftstagebuch“ seines gediegenen Inhaltes und seiner praktischen Einrichtung wegen allen Geschäftsleuten zur Anschaffung, namentlich denjenigen, welche häufiger mit Inseraten zu thun haben. D. N.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 13. Jan. I. Quart. 8. Abonnementsvorstellung. Neu einführt: **Fra Diavolo**. Komische Oper in 3 Aufzügen von Eugen Scribe. Musik von Auber.

Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag den 15. Jan. I. Quart. 9. Abonnementsvorstellung. **Die Hochzeit des Figaro**. Komische Oper in 2 Aufzügen von W. A. Mozart.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

11. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 4	27° 4'	Nordwest	umwölkt
12 „ Mitt.	— 1	27° 4"	„	trüb
6 „ Abds.	— 2	27° 4"	„	Schnee
12. Jan.				
6 U. Morg.	— 2	27° 7,5"	Nord	trüb
12 „ Mitt.	— 1	27° 8,5"	„	„
6 „ Abds.	— 2	27° 9,5"	„	umwölkt

Standesbuchs-Auszüge.

Geschließungen:

- 12. Jan. Franz Karl Häfner von Buchen, Schreiner hier, mit Stephanie Wendt von Untergrombach.
- 12. „ Wilhelm Kraudt von Zwingenberg, Schneider hier, mit Therese Rudolf von Neuenbürg.
- 12. „ Christian Wilhelm Bräutigam von Mühlheim. Schlosser hier, mit Wilhelmine Eug von Badingen.

Geburten:

- 10. Jan. Ein Mädchen (totgeboren), Vater Anton Burget, Eisenbahn-Schaffner.
- 11. „ Necha, Vater Eduard Bomburger, Kaufmann.
- 11. „ Karl Friedrich, Vater Alexander Mösch, Wagenwäcker.
- 12. „ Luise Karoline, Vater Ludwig Schreckenberger, Zugmeister.

Todesfälle:

- 11. Jan. Franz Dittmann, Soldat im großh. bad. 2. Grenadier-Regiment, alt 21 Jahre.
- 11. „ Ferdinand Reinhard, Soldat im großh. bad. 2. Grenadier-Regiment, alt 25 Jahre.
- 11. „ Christian Baumgärtner, Soldat im königl. württ. 2. Schützen-Reg., alt 23 Jahre.
- 11. „ Leopold Ehret, Schleifer, ein Chemann, alt 45 Jahre.
- 11. „ Euitgard Huber, Dienstmädchen, ledig, alt 50 Jahre.
- 11. „ Franz Hag, Gefreiter im großh. bad. 1. Grenadier-Regiment, alt 23 Jahre.
- 12. „ Jakob Schömann, Gostwirth, ein Chemann alt 47 Jahre.

Magenmorsellen!

bereitet von **W. Stuppel** in Alpirsbach.

Dieselben sind nach ärztlichen Gutachten das best wirkende Mittel in allen Fällen der verschiedenen Magenleiden.

Sie wirken erfolgreich gegen Magenschmerz, Verschleimung, Blähungen, Unverdaulichkeit und Säure des Magens, gegen Schlaflosigkeit und Gähnen nach Tisch. Sie beleben den Appetit, und in kurzer Zeit sind die hartnäckigsten Magenleiden gehoben.

Zu beziehen in geschlossenen Schachteln mit der Firma **W. Stuppel** durch die meisten Apotheken. — Vorräthig in **Karlsruhe** bei

12.3. **Th. Brugier, Waldstraße 10.**

3.1. **Bekanntmachung.**

Auf vielseitiges Verlangen wird das kleine, von Schülerinnen aufgeführte Schauspiel „Die Preisbewerbung“, nach einer englischen Erzählung von Schülerinnen bearbeitet, wiederholt werden, ebenso das lebende Bild „Germania inmitten der deutschen Staaten“. Die Darstellung wird wieder im größern Saale der höheren Töchterchule durch dieselben Schülerinnen der Anstalt stattfinden, und zwar: Samstag den 14. Januar, Nachmittags 3 Uhr, für Kinder überbaut, Eintrittspreis 18 fr.; Sonntag den 15. Januar, Nachmittags 3—5 Uhr, nur für Eltern der Schülerinnen der höheren Töchterchule, Eintrittspreis nach Belieben. Die Eltern weisen sich als solche durch Karten aus, welche sie selbst ihre Kinder beauftragen, Samstag Vormittag in der Schule für sie in Empfang zu nehmen. Bezahlt wird erst Sonntag an der Kasse.

Außerdem ist vorläufig beabsichtigt, Samstag den 21. Januar eine unentgeltliche Aufführung für Verwundete zu veranstalten und Sonntag den 22. Januar die letzte Darstellung stattfinden zu lassen für das allgemeine Publikum gegen Eintrittsgeld von wenigstens 1 fl.

Der Erlös der einzelnen Vorstellungen ist natürlich wieder für unsere tapfern Krieger bestimmt.

Brennholz-Verkauf.

Trockenes buchenes und forlenes Scheiterholz, sowie gespalten in 1/4, 1/2 und 1/3 Klaftern, in Centnern und kleineren Partien empfiehlt und wird in die resp. Wohnungen gebracht von

Jakob Meister, Holzhandlung,
Karlsruhestraße 31.

2.2. Da die Eisenbahn-Schiffbrücke wieder aufgeführt und Fahren regelmäßig passiren können, so bringen wir unsern großen Vorrath gemischtes

Abholz,

gefäht und gespalten, sowohl zum Heizen als auch zum Anfeuern geeignet, ab hier per Wagen 7 fl. und franco Karlsruhe 9 fl. in empfehlende Erinnerung.

Maximiliansau, im Januar 1871.

Gebrüder Gehrlein.

Wahlvorschlag für die Synagogenrathswahl

am Freitag den 13. Januar 1871.

- Für 3jährige Amtsdauer: Herr **Adolf Bielefeld**, Gemeinderath.
- „ „ „ „ **Theodor Herrmann**, Kaufmann.
- „ „ „ „ **Reit L. Somburger**, Banquier.
- „ 6jährige Amtsdauer: „ **Adolf Gutmann**, Anwalt.
- „ „ „ „ **M. J. Levis**, Partifullier.
- „ „ „ „ **Julius Ellstätter**, Kaufmann.
- „ „ „ „ **Dr. Albert Seeligmann**, prakt. Arzt.

Wahlvorschlag einer Anzahl Wähler

für die heute stattfindende Synagogenrathswahl.

- a. Für 6jährige Amtsdauer: prakt. Arzt **Dr. Somburger**.
- „ „ „ „ Bankier **Aron Seeligmann**.
- „ „ „ „ Kaufmann **Karl Ettling**.
- „ „ „ „ Kaufmann **Josidor Schweizer**.
- b. Für 3jährige Amtsdauer: Bankier **R. A. Levis**.
- „ „ „ „ prakt. Arzt **Dr. Weill**.
- „ „ „ „ Kaufmann **S. Drehsfuß**.

Hauptübersicht der in die Listen des Nachweis-Bureaus aufgenommenen Verwundeten und Kranken.

Datum	Abgang		Zugang				Hauptbestand					
	Offiz.	Sold.	Verwundete	Kranke	Verwundete	Kranke	Verwundete	Kranke	Offiz.	Sold.	In Summa	
12 Januar.	1	12	—	11	1	7	30	428	10	220	40	648
Davon in Privatverpflegung											25	28

XXXIII Verzeichniß der in die Lazarethe Karlsruhe's neu aufgenommenen verwundeten und franken Offiziere und Soldaten.

Altes Seminar.
1. bad. Grenadierregiment:
Weber, Valentin, Sold., Waldhausen, Buchen.
Dupl, Heinrich, Unteroff., Bruchsal.
Dorer, Dominik, Sold., Furtwangen, Triberg.
Gillingen, Aren, Sold., Gondelsheim, Breiten.
Spielmann, Math, Sold., Vollenbach, Wolfach.
2. bad. Grenadierregiment:
Haas, Georg, Sold., Schriesheim, Mannheim.
Rippenberger, Theodor, Sold., Gopfinger, Waldbrunn.
Baumann, Karl, Sold., Strümpfelbrunn, Eberbach.
Frei, Georg, Sold., Keimen, Heidelberg.
Appel, Jakob, Sold., Keimen, Heidelberg.
Schell, Wilh., Sold., Mittelheffen, Mosbach.
Gätschenberger, W., Unteroff., Kapenthal, Mosbach.
Schmitt, Jakob, Sold., Sulzbach, Weinheim.
Ring, Anton, Sold., Odenheim, Bruchsal.
Köhler, Andreas, Sold., Eberbach, Mosbach.
Joachim, Adam, Sold., Ilbesheim, Mannheim.
Eckinger, Joseph, Sold., Waldbrunn.
Fader, Johann, Sold., Mannheim.
Kaufmann, Ludwig, Unteroff., Mannheim.
Reinhard, Richard, Sold., Königheim, Tauberbischofsheim.
Münz, Franz, Sold., Ladenburg, Mannheim.
3. bad. Infanterieregiment:
Junfer, Johann, Unteroff., Wolfach, Mosbach.
4. bad. Landwehr-Bataillon:
Merkel, Joseph, Unteroff., Colz, Baden.
2. bad. Landw.-Bat.:
Koch, Ferdinand, Sold., Eberbach.
1. bad. Ersatz- Detachement:
Herrmann, Kaver, Sold., Unterharmersbach, Gengenbach.
Gag, Jakob, Unteroff., Breisach.
1. bad. Dragonerregiment:
Finkler, Leop., Dragoner, Knielingen, Karlsruhe.
3. bad. Dragoner-Reg.:
Küster, Joseph, Unteroff., Bietzhäler, Neustadt.
Bad. Feld-Artilleriesregiment:
Müller, Adam, Trompeter, Werbach, Tauberbischofsheim.
Schubler, Karl, Unteroff., Liptingen, Stodach.
1. bad. Infant.-Regiment:
Scheerer, Jakob, Sold., Mühlwieser, Pfaffenloren.
5. pr. Infanterieregiment:
Gretz, Franz, Sold., Freudenthal, Danzig.
Plectus, Jakob, Sold., Giesau, Danzig.
Stenzel, Alois, Sold., Danzig.
Nagel, August, Sold., Danzig.
52. pr. Infanterieregiment:
Uhlisch, Wilh., Sold., Schlobensdorf, Vulsau.
5. preuß. Landw.-Bataillon:
Kanopka, Michael, Sold., Danzig.
Farchemin, Peter, Sold., Siegen, Straßburg.
3. preuß. Uhlanen-Regiment:
Berwich, Franz, Sold., Berlin.
2. pr. Hus.-Regiment:
Zimmermann, Otto, Sold., Großhau, Galt.
Friedrichs-Varaden-Lazareth Nr. 1.
5. bad. Infanterieregiment:
Maier, Mathias, Soldat, Oberwinden, Waldkirch.
30. preuß. Infanterieregiment:
Bruch, Nikolaus, Soldat, Bergen, Merzsch.
3. preuß. Landwehr-Reserve:
Kaste, Friedrich, Soldat, Wintzen, Arnswalde.
Friedrichs-Varaden-Lazareth Nr. 2.
1. bad. Grenadierregiment:
Gag, Karl, Soldat, Pforzheim.
Baumann, Hermann, Soldat, Bursheim, Breisach.

Stahlberger, Johann, Soldat, Ottenau, Gernsbach.
Kessler, Wilhelm, Soldat, Eetten, Lörrach.
Litten, Karl, Soldat, Redenbach, Säckingen.
Dit, Franz, Gefr., Lohwiler, Efenburg.
Wilkemann, August, Soldat, Obermutschelbach, Pforzheim.
2. bad. Grenadierregiment:
Kmandel, Jakob, Soldat, Ruchsen, Adelsheim.
Daisler, Thomas, Soldat, Aßmahl, Vorberg.
Lerzog, Martin, Soldat, Sandhausen, Heidelberg.
Haas, Martin, Unteroff., Neckargerach, Eberbach.
Beindner, Georg, Soldat, Bruchsal.
Maier, Ludwig, Gefr., Lohrbach, Mosbach.
Günther, August, Soldat, Ritterbach, Mosbach.
Weber, Valentin, Soldat, Strümpfelbrunn, Eberbach.
Grimm, Ludwig, Soldat, Wagenschwand, Eberbach.
Heilig, Jakob, Soldat, Vodenroth, Wertheim.
3. bad. Infanterieregiment:
Nagel, Ernst, Soldat, Mantelach, Karlsruhe.
Birner, Heinrich, Soldat, Schwegen.
4. bad. Infanterieregiment:
Krieg, Karl, Unteroff., Weisenbach, Gernsbach.
Bad. Art.-Regiment:
Maurer, Kaver, Kanonier, Niederhausen, Kenzingen.
24. preuß. Infanterieregiment:
Schiffers, Joseph, Soldat, Nagen.
30. preuß. Infanterieregiment:
Wein, Ludwig, Soldat, Baumaraia, Saarlouis.
Holtzhauser, Karl, Unteroff., Niederhausen, Kenzingen.
34. preuß. Infanterieregiment:
Kaiser, Paul, Soldat, Alt Stettin.
5. preuß. Ersatz- Bth.:
Koleschinski, Kasimir, Soldat, Ischings, Straßburg.
1. preuß. Landwehr-Regiment:
Sergun, Michael, Gefr., Arnswalde, Rietz.
Israelitisches Krankenhaus.
2. bad. Dragonerregiment:
Debold, Leonhard, Dragoner, Ruedenau, Mosbach.
Museumsgarten-Lazareth.
1. bad. Leib-Grenadierregiment:
Kritsch, Sec.-Lieut., Karlsruhe.
4. pr. Uhl.-Reg.:
Schallehn, Wilhelm, Hauptmann, Riephun.
45. pr. Uhl.-Reg.:
Ayr, Freiherr von, Sec.-Lieut., Münsterfeld.
Hauptprovinz:
Breunlich, Sebast., Militär, Ditzheim, Mosbach.
1. pr. Uhlanenregiment:
Willeit, Albert, Stabsarzt, Greifswalde.
Garnisons-Lazareth.
1. bad. Gren.-Reg.:
Königer, Bernhard, Sold., Ruffach, Oberkirch.
3. bad. Infanterieregiment:
Voll, Franz August, Sold., Karlsruhe.
Einz, Jakob, Sold., Büchsenbrunn, Pforzheim.
Eitz, Karl, Sold., Ruppurr, Karlsruhe.
4. bad. Infanterieregiment:
Derkert, Ludwig, Zahlmeister, Hilsfeld, Mosbach.
1. bad. Landwehr-Bataillon:
Kreunt, Joseph, Sold., Mosbach, Mosbach.
1. bad. Dragoner-Ersatz:
Gommel, Jakob, Sold., Oberndorf, Vorberg.
Turnhalle.
3. bad. Ersatz- Detachement:
Blattmann, Friedr., Unteroff., Karlsruhe.
Privatverpflegung.
In dem Großh. Gassengarten-Lazareth.
1. bad. Grenadierregiment:
Jägerschmidt, Alfred, Hauptmann, Karlsruhe.
Ormeil, Berthold, Prem.-Lieut., Bruchsal.
Bei Herrn Gallerie-Direktor Lessing (Einkensheimer-
thorstraße 2),
4. bad. Infanterieregiment:
Lessing, Karl, Sec.-Lieut., Düsseldorf.
Bei Herrn Professor Erdmann (Karlsruhe 39),
2. bad. Infanterieregiment:
Erdmann, Ludwig, Sold., Karlsruhe.

Bei Herrn Commiss. R. Landmesser (Langestr. 57),
3. bad. Infanterieregiment:
Landmesser, Friedr., Sold. Breiten.
Bei Herrn G. L. Willstätter,
34. preuß. Infanterie-Regiment:
Willstätter, Leop., Sold., Karlsruhe.
Im adeligen Damenstift,
6. bad. Infanterieregiment:
Dilger, Joseph, Sold., Furtwangen, Triberg.
Bei Herrn G. Sinner, Fabrik. in Grünwinkel,
1. bad. Grenadierregiment:
Sinner, Robert, Gefr., Grünwinkel, Karlsruhe.
In Selbstverpflegung, Adlerstraße 24,
Bad. Feld- Art.-Reg.:
Theobald, von, Oberlieutenant, Karlsruhe.
Karlsruhe, den 7. Januar 1871.
Internationales Central-Nachweis-Bureau.

Grenze.
In diesen Gassen.
Lammstädter Hof, Wöhrlich, Polizeikommissar v.
Denauschingen, Hilsch, Rfm. v. Mannheim.
Englischer Hof, Zuebach, Fabr. v. Paris.
Dominion u. Borchard, Inspektor v. Wien. Basmutz,
Rfm. v. Frankfurt. Deisinger, Rfm. v. Stuttgart.
Bauer, Rfm. v. Frankfurt.
Erbrüngen. Hof v. Dunten, russ. Ges.
sandschaftssekretär v. Russland. Darnenberg, Rfm.
v. Mannheim. Pöbber, Rfm. v. Leipzig. Rog u.
Kumel, Rfm. v. Frankfurt.
Weiß, Steinhilber u. Spies, Rfm. v. München.
Gäster, Beiwalter v. Wadobut. Kaufmann, Rfm.
v. Landau.
Goldener Adler, Eymund, Rfm. v. Eberbach.
Kellad, Rfm. v. Gernsbach. Gothe, Rfm. v. Offen-
bach. Phillip, Rfm. v. Pictigheim. Jenck, Rfm. v.
Saalfeld. Maier, Part. v. Dresden. Schuett, Rfm.
v. Gln. Stein, Rfm. v. Mannheim. Pär, Rfm. v.
Würzburg. Esterlitter, Rfm. v. Bremen.
Eich, Part. v. Stuttgart. Aramer, Gostwilt u.
Dillig, Dekor. v. Karlsruhe. Klenner, Schlichter v.
Kreuzburg. Kaser, Rfm. v. Stuttgart. Kolb, Rfm.
v. Augsburg.
Goldener Eschen. Krauß, Rfm. v. Wiferrdingen.
Kemp u. Weck, Rfm. v. Ludwigsbad. Ficht, Rfm.
v. Stodach. Dra, Rfm. v. Stodach.
Grüner Hof. Gindert, Priv. v. Zürich. Bühler,
Priv. v. Philippshaus. Rothschid u. Huber, Rfm. v.
Heilbronn. Hummer, Rfm. v. Gdn. Deisinger,
Rfm. v. Frankfurt. Meuch, Rfm. v. Gdn. Waier
u. Marx, Rfm. v. Ingolshelm. Marx, Rfm. v. Heidelberg.
Stern, Rfm. v. Walsch. Kramer, Rfm. v. Stuttgart.
Hötel Grothe. Gacing, Priv. v. Goff. Roth-
nagel, Rfm. v. Darmstadt. Klamerstein, Rfm. v.
Gdn. Uhlmann, Rfm. v. Freiburg. Fiderer u. Perg,
Rfm. v. Frankfurt. Winkler, Rfm. v. Karlsruhe. Haber-
nicht, Fabr. v. Gdn. Kehn, Rfm. v. Frankfurt. Kiegl,
Rfm. v. Achen. Wejersberg, Rfm. v. Solingen.
Hötel Stosfleth. Lucas, Rentier von Paris.
Fertensier, Rent. v. Gelingen. Her. Rent. v. Manns-
heim. Schran, Rent. v. Stuttgart. Pouth, Fabr.
v. Heilbronn. Blisch, Lieferant v. Weislo. Wecker,
Lieferant v. Fe lin. Peis Lieferant a. Eadsen.
Geisel, Lieferant v. Posen. Lange, Lieferant v. Königs-
berg. Kändler, Lieferant v. München. Klefer, Fabr.
v. Kuzelsu. Erabe, Fabr. v. Weiningen. Koch-
Kampfer, Fabr. v. Zürich.
Krauß, Die weiser, Rfm. v. Hildburghausen.
Böhm, Hoteibf. v. Reutordbrunn. Fromberg u.
Hofmann, Rfm. v. Stuttgart. Weikel, Rfm. v.
Mannheim. Schlotterbeck, Lithograph v. Stuttgart.
Kour, Rfm. v. München. Rint, Rfm. v. Pforzheim.
Johannes, Rfm. v. Münderg. Winkert, Rfm. v. Basel.
Römischer Kaiser. Warkmann, Rfm. v. Berlin.
Geneame, Rfm. v. Straßburg. Wolf, Ingenieur v.
Amsterdam.

Tagesordnung
des Großh. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.
Freitag den 13. Januar, Vormittags 9 Uhr:
Straf-Kammer.
3. A. S. gegen Alois Weber, Kaufmann von Mühl-
burg, wegen Fälschung und Betrugs.
Vormittags 12 Uhr:
3. A. S. gegen Christina Bauscher, Delbändlerin
von Oberwiesheim, wegen Ehrverletzung.
Freitag den 13. Januar, Vormittags 9 Uhr:
Handelsgericht Karlsruhe-Pforzheim.
Samstag den 14. Januar, Vormittags 9 Uhr:
Appellations-Zenat.

Kleine Kirche. Freitag den 13. Januar um 5 Uhr Abendgottesdienst: Herr Stadtpfarrer Längin.
Abgedruckt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ghr. Fr. Müller'schen Buchhandlung.